



Bericht des Präsidenten: Saison 2020

- 1. Rückblick Saison 2020**
 - 2. Spielbetrieb**
 - 3. Solothurn Treffen**
 - 4. Ausblick 2021**
-

1. Rückblick Saison 2020

Die Saison 2020 wird mit Sicherheit bei jedem Verein einen Eintrag in die Geschichtsbücher finden. Der Grund: Was sonst als Corona.

Vor der Saison 2020 wurde uns durch einen sogenannten Lockdown allen bewusst was eine Pandemie bzw. ein Lockdown bedeuten kann. Das gesellschaftliche Leben war stark eingeschränkt. Das gemeinsame sportliche Leben kam sogar komplett zum Stillstand. Etwas was vorher als undenkbar erschien, ist leider bittere Wirklichkeit geworden.

Als dann der Lockdown stufenweise gelockert wurde, kam auch wieder langsam Hoffnung auf das gemeinsame sportliche Leben auf. Auf sogenannten Schutzkonzepten lag die ganze Hoffnung endlich wieder Tennis zu spielen. Integrierter wichtiger Teil des Schutzkonzeptes war ein digitales Reservationssystem, das jeder Club vorweisen musste. Wir haben so ein System selbst auf die Beine gestellt mit Hilfe einer neu erstellten Reservations-WhatsApp Gruppe. Dazu die bestehenden WhatsApp Gruppen der Mannschaften und ein paar Regeln. So konnten wir auf eine teure Softwarelösung verzichten. An dieser Stelle sei Danny und Röbi gedankt die sich da auch zusammen mit dem Komitee kräftig ins Zeug gelegt haben.

Am 11.Mai war es dann soweit. Wir konnten unter Einhaltung eines Schutzkonzeptes den Spielbetrieb endlich wieder aufnehmen. Einige Tage zuvor am Ostermontag haben wir zu viert die Plätze in Stand gestellt. Dies darum da auch der traditionelle Instandsetzungstag im April nicht durchgeführt werden konnte.

Im gleichen Zeitraum wurde ebenfalls auf Grund von Corona die Heimattagung 2020 abgesagt. Das Komitee hatte bereits erste Vorbereitungen getroffen und auch das Lokal war definiert. Der Unterstand vor der Bibliothek sollte zu einer «Alles Rotschär» Bar umfunktioniert werden. Doch daraus wurde nichts, denn

dieser Event wurde wie viele andere Termine in der Gemeinde, in der Region, in der Schweiz ja sogar weltweit Opfer von Corona.

Ein Schutzkonzept jagte dann das andere. Plakate kamen und gingen. Aber zum guten Glück konnte der Tennis Spielbetrieb bis Ende Oktober durchgezogen werden. Nicht zuletzt auch darum, weil Tennis keine Kontaktsportart ist und deshalb die Ansteckungsgefahr kleiner ist als bei anderen Sportarten. Allerdings gab es auch für unsere neue Ballmaschine «Annemarie» Restriktionen. Hoffen wir auch für Annemarie das dies nächste Saison vorbei ist und sie sich wieder voll in den Dienst des TC Zaniglas stellen kann.

Während der ganzen Saison, mit den vielen besonderen Ereignissen, hat uns die im Jahr 2020 neu eingeführte **WhatsApp Broadcast Gruppe** sehr viel geholfen unsere Mitglieder schnell und direkt zu informieren. (Wer da noch nicht registriert ist melde sich doch bitte beim mir.) In der Kombination mit unserer Website welche Corina immer aktuell hält (Danke Corina!) haben wir ein sehr gutes Konzept gefunden unsere Mitglieder auf dem Laufenden zu halten und Interessantes zu digital zu speichern.

In der Saison 2020 gab es tatsächlich auch Neuerungen, die nicht auf Corona zurückzuführen waren. So hat Daniela Fux erstmalig die Verantwortung des Clubhauses inkl. Kantine übernommen und dies tadellos erledigt. Vielen Dank an dieser Stelle. Glücklicherweise erklärt sich Daniela, dies im Jahr 2021 weiterzuführen.

Auch Röbi Wiedmer hat seine Arbeit als Platzwart neu aufgenommen und dies tadellos ausgeführt. Als einer der ersten Taten musste er die Reinigungsmaschine reparieren. Als gelernter Automech hat er dies aber mit Leichtigkeit erledigt und so Kosten gespart. Auch Röbi hat sich bereit erklärt dies im Jahr 2021 weiter zu machen.

Der dritte im Bunde, Matthias Lochmatter als Umgebungswart hat sich ebenfalls bereit erklärt dieses Amt im Jahr 2021 weiterzuführen.

Allen drei herzlichen Dank für die geleistete Arbeit. Für einen gesunden Spielbetrieb braucht es eben auch diese Arbeiten, die oft im Hintergrund stattfinden.

Zu erwähnen sei hier noch das der Platz 3 nun auch über eine Bewässerungsanlage verfügt. Bemerkung: Wie die meisten sicher wissen spielt es sich auf einem bewässerten Belag eindeutig besser. Das Ball-Spring Verhalten ist deutlich besser.

2. Spielbetrieb



Der Spielbetrieb konnte also unter Schutzkonzepten beginnen. Die Daten der verschiedenen Clubanlässe wurden aber auch heftig durchgeschüttelt und auch von den Daten her war alles anders als sonst. Die Interclub Saison wurde vom Verband auf Grund von Covid-19 von Mai auf September verschoben. Viele andere Clubs haben sich abgemeldet. Alle drei Mannschaften des TC St. Niklaus haben jedoch mitgemacht trotz der Verschiebung auf den Herbst. Dazu allen Captains ein Dankeschön.

So kam es, dass das Plauschturnier am 26. Juli der erste eigentliche Clubanlass der Saison war. Diesmal in seiner dritten Auflage und wieder mit großartigen Wetterbedingungen.

Dank Einhaltung der Schutzkonzepte konnten auch die Clubmeisterschaften durchgeführt werden. Dieses Jahr im August. Auch diese konnten vollständig durchgeführt werden.

Auf Grund der wieder anschwellenden Corona Zahlen haben wir uns entschieden den Brunch nicht mehr durchzuführen. Ebenso haben wir entschieden die GV schriftlich durchzuführen.

3. Freundschaftstreffen mit Solothurn

Das Freundschaftstreffen 2020 konnte nicht durchgeführt werden. Obwohl alles abgemacht war hat Sigi Keller kurz vorher das Treffen abgesagt. Einige der Kollegen aus Solothurn hatten gesundheitliche Probleme. Zudem war die Corona Gefahr omnipräsent. Sigi Keller hat aber gleichzeitig verlauten lassen, dass das Treffen im Jahr 2021 nachgeholt werden soll. Wir hoffen es klappt dann, in der Annahme das es wahrscheinlich das letzte Treffen in der Form sein wird. So oder haben wir Sigi und Brigitte ein kleines Geschenk zugeschickt. U.a. ein Buch mit dem Titel: «Diese Walliser» von Susanne Perren ursprünglich eine Zaniglaserin. Die beiden haben sich darüber sehr gefreut.

4. Ausblick 2021

Fürs 2021 steht zum jetzigen Zeitpunkt noch einiges in den «Corona»-Sternen. Sicher ist schon mal, dass wir als Komitee im 2021 in der gleichen Konstellation zusammenbleiben werden. Mindestens bis zur GV im 2021 wo dann auch wieder Wahlen anstehen.

An dieser Stelle ein grosses Dankeschön an meine Kolleginnen und Kollegen im Komitee: Daniela, Nadine, Nicolas und Christian. Die Zusammenarbeit hat auch dieses Jahr sehr sehr gut geklappt, auch wenn die meisten Sitzungen Corona bedingt über ZOOM (via Handy mit Kamera) stattgefunden haben.

Vielen Dank

Daniel Jeiziner Präsident TC Zaniglas